



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1911**

267 (12.6.1911) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-146916](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-146916)

# General-Anzeiger



Abonnement:

70 Pfennig monatlich.  
Erbringen 10 Bg. monatlich,  
durch die Post bez. incl. Post-  
zuschlag 1/2 M. 42 pro Quartal.  
Einzelnummer 8 Bg.

Inserate:

Die Colonne-Zeile . . . 25 Bg.  
Kurzweilige Inserate . . . 30  
Die Reklame-Zeile . . . 1 Mark

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Badische Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Gelesenste und verbreitetste Zeitung  
in Mannheim und Umgebung.

Täglich 2 Ausgaben  
(ausgenommen Sonntag)

Eigene Redaktionsbüros  
in Berlin und Karlsruhe.

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt Morgens 1/2 9 Uhr, für das Abendsblatt Nachmittags 3 Uhr.

Telegrams-Adresse:

„General-Anzeiger  
Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1449  
Druckerei-Bureau (An-  
nahmen-Druckarbeiten) 841  
Redaktion . . . . . 877  
Expedition und Verlags-  
buchhandlung . . . . . 918

Nr. 267.

Montag, 12. Juni 1911.

(Mittagsblatt.)

Die heutige Mittagsausgabe umfasst  
16 Seiten.

### Telegramme.

Württembergische Burgenfahrt.

w. Wergentheim, 11. Juni. Die württembergische Burgenfahrt der Vereinigung zur Erhaltung deutscher Burgen wurde am Samstagabend in Wergentheim eröffnet. Die alte Stadt mit ihren malerischen Wiebelshäusern und dem imposanten Schloß des Deutschen Ordens war festlich geschmückt. Ueber 100 Teilnehmer, darunter die Besitzer mehrerer deutscher Burgen, waren eingetroffen. Unter den Konservatoren, Historikern, sowie Architekturforschern aus allen Teilen Deutschlands befanden sich die Professoren v. Oechelhäuser und Conrad Lange, württembergischer Landeskonseruator Archivar Gradmann, Konservator Hof, Oberburghauptmann v. Cranach, General v. Bardeleben, Geh. Regierungsrat Blay, die Reichstagsabgeordneten Wasserfmann und v. Dirksen, Professor Bodo Eshard und Konservator Graumann hielten zündende Ansprachen. Im Auftrage des Kaisers war Kabinettschef Febr. v. Soden erschienen. Heute trafen der Bruder der Kaiserin, Herzog Ernst Günther und Gemahlin und Prinz Wilhelm von Koburg ein. Heute mittag ging die Fahrt zu dem fürstlich Hohenzollernschen Schloß in Weikersheim.

Verband für internationale Verständigung

\* Frankfurt a. M., 11. Juni. Heute konstituierte sich hier ein Verband für die internationale Verständigung, zu dessen Begründung eine Reihe deutscher Völkerrechtslehrer und andere Personen hatten Einladung ergehen lassen. Zum ersten Vorsitzenden wurde Professor Dr. Emanuel v. Ullmann-München, zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden Professor Dr. Otfried Rippold-Oberursel, zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden Professor Dr. Walter Schäding-Marburg, zum Schatzmeister Banddirektor Mayer-Frankfurt a. M., zum Generalsekretär Oberamtmann Heinze-Karlsruhe gewählt. Der Verband, der seine Wirksamkeit auf das Deutsche Reich beschränken will, wenn er auch darüber hinaus für später eine internationale Organisation der bereits bestehenden und der noch zu gründenden Landesverbände anstrebt, sagt im Satz 1 seiner Statuten über seinen Zweck folgendes: Der Verband, für internationale Verständigung setzt sich die Aufgabe, das Verständnis für die Bedeutung gegenseitiger förderlicher Beziehungen zwischen den Völkern auf allen Lebensgebieten, namentlich für Fragen und Probleme des Völkerrechts zu verbreiten, um dadurch einer stetigen, von vermeidbaren Zwischenfällen freien Politik zwischen den Staaten, wie sie im Interesse der allgemeinen Kultur liegt, den Boden zu ebnen. — An die konstituierende Versammlung schließt sich heute Abend eine öffentliche Kundgebung an, bei der u. a. sprechen werden: Geheimrat v. Ullmann-München, Professor Rippold-Oberursel (Programmentwicklung), Professor Piloty-Warburg (Die vier Elemente der Politik) und Professor Schäding-Marburg (Die völkerrechtlichen Anfänge einer internationalen Organisation).

Das elsäß-lothringische Zentrum gegen das Reichstagszentrum.

\* Straßburg, 11. Juni. (Priv. Tel.) Die heute zu einer außerordentlichen Sitzung einberufenen Delegierten der elsäß-lothringischen Zentrumspartei berieten über das zukünftige Parteiprogramm, wie es sich durch die neue Verfassung gestalten könnte, und fasste schließlich folgende Resolution: Der Delegiertentag der elsäß-lothringischen Zentrumspartei verurteilt aufs schärfste die ablehnende Haltung, welche die Reichstagsfraktion des Zentrums seinen Beschlüssen in Sachen der Verfassungsreform (Elsäß-Lothringens) hat angedeihen lassen, und beschließt: 1. den Reichstagsabgeordneten Deiser, Haus, Deen, Dr. Kridlin, Wetterlé, Dr. Will und Willberger, sowie den der Partei angehörigen Landesauschussabgeordneten volles Vertrauen für ihre Haltung gelegentlich der Beratung des Verfassungsgesetzes auszusprechen; 2. an seiner eigenen unabhängigen Landesorganisation, mit deren Namen und Programm festzuhalten, dagegen den Beitritt zum neu zu gründenden Ausschuß der Zentrumspartei abzulehnen; 3. darüber, ob in Zukunft die der elsäß-lothringischen Zentrumspartei angehörigen Abgeordneten gleichzeitig der Reichstagsfraktion des Reichstages angehören sollen, hat statutengemäß die Kreisorganisation zu befinden. — Die Debatte, an der sich außer

den Führern der Zentrumspartei auch die meisten Delegierten beteiligten, war außerordentlich lebhaft. Anwesend waren 80 stimmberechtigte Mitglieder.

Ein komischer Vorfall.

London, 12. Juni. Ueber einen komischen Vorfall, der sich in Schiras zugetragen hat, wird der Times von ihrem Korrespondenten aus Teheran gemeldet. Dort in Schiras machte ein persisches Regiment den Versuch, in das englische Konsulatsgebäude einzudringen. Einem Teil gelang es auch wirklich, das Grundstück zu betreten. Es wurden auch auf die rasch ins Gewehr tretende Konsulatswache Schüsse abgefeuert. Die Konsulatswache schloß zurück, wobei ein Perser getötet wurde, auch mehrere Soldaten der Konsulatswache wurden verwundet. Nun zogen sich die Perser zurück. Wie es heißt, habe sich das Regiment nach dem Konsulat begeben, weil es seine Wohnung noch nicht erhalten hat. Der genannte Korrespondent bemerkt dazu, daß der Vorfall mit der Gefangenahme Kawans zusammenzuhängen scheint. Weiter heißt es in dem Telegramm, daß die Verhaftung Salaz Mowlehs durch die Türken nicht bestätigt werde.

In den Händen der Räuber.

\* Salonik, 11. Juni. Ausgesandte Dörten und Bauern konnten die Spur Räubers nicht entdecken. Es hat den Anschein, daß sich die Räuber vor den Patrouillen tiefer ins Gebirge zurückgezogen haben. Die Bemühungen, eine Verbindung mit den Räubern herzustellen, werden fortgesetzt. Die Behörden nahmen weitere Verhaftungen von Dorfbewohnern vor, welche den Räubern Dienste geleistet haben.

### Die Wirren in Marokko.

Die Landung spanischer Truppen in Larraach.

\* Madrid, 11. Juni.

Die Note, die El Gebbas an den spanischen Gesandten, Marquis Villafinca, in der Angelegenheit der Ausschiffung in Larraach gerichtet hat, wurde von diesem selbst mündlich beantwortet. Villafinca sagte El Gebbas die bestimmenden Gründe und die Bedeutung der Tatfache auseinander und versicherte El Gebbas, daß die Maßnahmen Spaniens absolut nichts enthielten, was den Verräten oder der Integrität des scharifischen Reiches, die die spanische Regierung zu respektieren beabsichtige, noch der vollen Freundschaft zuwiderlaufe, die die beiden Länder einige und die das Madrider Kabinett zu entwickeln bestrebt sei. Die mündliche Antwort soll heute schriftlich bestätigt werden.

Nach Berichten aus Larraach vollzog sich die Landung der spanischen Truppen in vollkommener Ordnung mit Hilfe der Boote der spanischen Kriegsschiffe „Cataluna“ und „Almirante Dobo“. Ferner halfen maurische Schiffe und der Dampfer des Hafenkommandanten mit vorheriger Ermächtigung des Kaschas von Larraach. Dieser hatte vorher eine Zusammenkunft mit dem spanischen Konsul und dem englischen Vizekonsul, welche darlegten, daß das spanische Vorgehen lediglich bezweckt, dem Sultan Hilfe zu bringen, weshalb alle örtlichen Behörden die Aktion der Spanier unterstützen mußten. Die Landungstruppen besetzten die vorher vereinbarten Punkte. Die von dem Hauptmann Obilo befehligte Truppenabteilung besteht aus 125 Infanteristen und Kavalleristen des Labor, 284 Soldaten unter fünf Offizieren von der Marineinfanterie und etwa 20 Marinesoldaten. Sie führt zwei Landungsgeschütze, eine Feldkanone und zwei Mitralieusen mit. Die scharifische Flagge weht immer noch über der Stadt, nur auf dem spanischen Konsulat ist die spanische Flagge gehißt.

Nach weiteren Meldungen aus Larraach ist die von dort aufgebrochene spanische Abteilung unter dem Kommando des Hauptmanns Obilo in der vergangenen Nacht in Udenjar vor El Ahar eingetroffen und hat dort Lager bezogen. Die Abteilung wird bei Tagesanbruch in El Ahar einrücken.

w. Paris, 11. Juni.

Die Agence Havas meldet aus El Ahar unterm 10. Juni: Die spanischen Truppen sind gestern um Mitternacht ohne Zwischenfall eingetroffen. Sie lagern vor den Stadttoren.

Der Einspruch El Mokris und Frankreichs gegen Spaniens Vorgehen.

w. Paris, 11. Juni.

El Mokris erhob gestern beim hiesigen spanischen Vizekonsul Einspruch gegen die Landung der spanischen Truppen in Larraach und deren Entsendung nach El Ahar und wies darauf hin, daß der spanische Geschäftsträger ihm vor einigen Tagen erklärt habe, daß keinerlei Landung geplant sei. Mehrere

dem Quai d'Orsay nahestehende Blätter lassen sich aus London melden, daß die dortigen diplomatischen Kreise das spanische Vorgehen sehr scharf verurteilen. Man sei der Ansicht, daß die Algeciras-Mächte Einspruch erheben werden und daß eine neue internationale Konferenz notwendig werden könne.

In einer offiziellen Note wird mitgeteilt, die französische Regierung habe schon vor mehreren Tagen dem Madrider Kabinett erklärt, daß sie, falls die spanische Militärbehörde in der Gegend von Tetuan oder Larraach vorgehe, es als eine Ueberschreitung der Algecirasakte ansehe und hierzu ihre Zustimmung nicht geben könne.

Der „Figaro“ erklärt, die Haltung Spaniens sei umso tadelnswerter, als es gerade jetzt verschiedene Wünsche bezüglich der Polizei in der Umgebung von Tanger und des geplanten Bahnbauwerks Tanger El-Ahar ausgesprochen habe, Wünsche, welche die französische Regierung mit dem gleichen Wohlwollen geprüft habe und nun habe Spanien inmitten dieser Verhandlungen einen so unfreundlichen Akt gegen Frankreich begangen.

„Echo de Paris“ meint, ein auch nur begrenzter Bruch zwischen Frankreich und Spanien wird die Madrider Draufgänger wohl etwas nachdenklicher stimmen. Der „Gclair“ sagt: Dennützigend sei es, daß London noch mehr als Berlin die Spanier vorwärts dränge. England wünsche eben, daß die Nordküste Marokkos den Spaniern zufalle, da es dieselben wenig fürchtet, während die Franzosen an der Meerenge von Gibraltar gefährlich werden könnten.

Jaurès schreibt in der „Humanité“: Weil endlich die Spanier durch die unehrliche Marokkopolitik Frankreichs geschädigt, Frankreich nachgehul haben, entrüsten sich unsere Vorkämpfer, Kolonisten und unsere wahrheitsliebenden Regierungsmänner und erheben gegen Spanien den Vorwurf der Rechtsverletzung. Hat Minister Crippi wirklich die Absicht, auf das marokkanische Unternehmen noch einen Zwist mit Spanien aufzuspitzen? Das wäre ungeheuerlich und ein Verbrechen, denn die meisten Säulbigen sind die Franzosen, die den spanischen Staatsmännern, welche ihren Kolonialleuten Widerstand leisteten, die Stellung so schwer gemacht haben. Hoffentlich werde das französische Parlament sich endlich seiner Verantwortlichkeit bewußt werden und von den Ministern unerbittliche Erklärungen fordern.

Frankreich fordert Erklärungen von Spanien.

w. Paris, 11. Juni.

Nach einer anscheinend offiziellen Zeitungsmeldung hat Frankreich die spanische Regierung erucht, die Beweggründe, Zwecke und Umstände ihrer militärischen Maßnahmen in Larraach und El Ahar genau zu kennzeichnen.

Spanien verteidigt sein Vorgehen.

w. Paris, 11. Juni.

Aus Madrid wird dem „Temps“ gemeldet: In spanischen Diplomatenskreisen wird die Hoffnung ausgesprochen, daß die vorübergehenden Schwierigkeiten die französisch-spanischen Beziehungen nicht trüber werden und daß Frankreich der spanischen Regierung werde Gerechtigkeit widerfahren lassen, sobald es die Beweggründe ihrer nicht bloß durch die Verträge, sondern auch durch frühere Erklärungen der französischen Vertreter gerechtfertigten Einschreitens besser kennen werde.

London, 12. Juni

Von unserm Londoner Korrespondenten

Aus Larraach telegraphiert der Korrespondent der „Daily Mail“, daß keinerlei Unruhen in der Stadt vorgekommen seien, als die spanischen Truppen am Donnerstag dort eintrafen. Sie dürften etwa 800 Mann stark gewesen sein. Von ihnen marschierten am Freitag 200 mit Schnellfeuergeschützen nach El Ahar. Derselbe Korrespondent, der von Fez nach Larraach kam, meldet, daß in den ganzen von ihm durchzogenen Bezirke alles ruhig sei. In Girafi allerdings stieß er auf 200 Mann einer Sultans-Mahalla, die unter dem Kommando eines französischen Offiziers stand, welcher eine Abteilung des Infanteriearmes, welche von den Bergen herunter kamen und mehrere Dörfer in der Nähe von Girafi verbrannten. Girafi liegt ungefähr 20 Meilen von El Ahar entfernt. Die Abteilung hat den betreffenden Stamm bereits bestrast, indem sie mehrere seiner Dörfer niederbrannte. Die Abteilung bestand sich, als sie der genannte Korrespondent sah, auf dem Wege nach Tanger. Weiter wird in dem Telegramm angeführt, daß die Landung spanischer Truppen absolut unberechtigt sei und sicher zu einem neuen Aufstand führen werde unter solchen Umständen, die bisher vollständig Ruhe gehalten haben. Auch der Korrespondent der „Times“ bezeichnet in einem Kabel die Landung spanischer Truppen als ungerechtfertigt und fügt hinzu, daß man die Ermordung des spanischen Schutzbefehlerten Venimalef als Grund für das Vorgehen ansehe. Unter ähnlichen









# „**BENZ** geräuschlos“

**(aber nicht ventillos).**

Wir bauen für die Folge unsere 8|18, 10|20 und 14|30 PS.-Motoren mit einem bei jeder Motortourenzahl absolut geräuschlosen Steuermechanismus

## **ohne Preiserhöhung.**

Dadurch sind wir in der Lage, vom 1. Juli ab Motoren zu liefern, die an Geräuschlosigkeit den Schiebermotoren gleichkommen, deren Nachteile aber nicht besitzen. Hingegen zeichnen sich unsere Motoren

## „**Benz geräuschlos**“

durch einen unserer jetzigen Konstruktion gleich hohen Grad von Einfachheit, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit aus und entsprechen damit in hohem Maße allen Anforderungen, die an Motoren modernster Konstruktion gestellt werden können.

**BENZ & CIE.** Rheinische Gasmotoren-Fabrik Aktiengesellschaft **MANNHEIM**

Berlin, Hamburg, Bremen, Dortmund, Essen (Ruhr), Düsseldorf, Köln, Koblenz, Strassburg, Stuttgart, Plauen (Vogtld.), Chemnitz, Leipzig, Dresden, Breslau, Kattowitz, Posen, Stettin, Rostock, Wien, Budapest, Krakau, St. Petersburg, Paris, London, New-York.

Vertretung: Rheinische Automobilgesellschaft A.-G., Mannheim, P 7, 24, Heidelberg-  
strasse

Wir bauen:

**Tourenwagen, Stadtwagen, Geschäftswagen, Lastfahrzeuge,  
Motordroschken, Motoromnibusse, Feuerspritzen, Mannschaftswagen,  
Rettungswagen etc.**

**Unsere Abteilung Motorenbau liefert:** Rohmotoren (System Diesel) für stationäre und Schiffszwecke, Gasmotoren, Benzinmotoren, Benzolmotoren, Petroleummotoren, Sauggasanlagen für Anthrazit, Braunkohlenbriketts, Holzkohlen und Torf. Fahrbare Motoren mit Baumaschinen, Bandsägen etc., Beleuchtungswagen.

Deutsche Celluloidfabrik, Leipzig.

Bei der am heutigen Tage gemäß § 4 der Anleihebedingungen stattgefundenen Auslosung unserer 4% Zeisschuldverschreibungen sind die folgenden Nummern gezogen worden:

Tit. A No. 106 194 158 194 215 260 286 310 322 325
Tit. B No. 441 443 470 494 541 589 621 687 675 698 720 721 735 792 875 906 910 948 971 991 1005 1251 1252 1280 1329, welche vom 2. Januar 1912 an zur Einlösung gelangen.

Der Aufsichtsrat: Der Vorstand: Friedr. Jap. G. Bieler, Dr. Rich. Müller.

Dienstag ■ Mittwoch ■ Donnerstag

Extra billige Sonderpreise für

Morgenröcke Matinees Unterröcke

Albert Götzel

D 1, 1 ■ Paradeplatz.

Ich biete während dieser Tage in obigen Artikeln Aussergewöhnliches.

Radiumemanation

Zu den vielen Heilfaktoren, welche die phys. Lichttherapie als Königs- u. s. w. Paradoptat bei Stoffwechsel, Nerven- und Rückenmarkleiden anwendet, wird seit neuer Zeit mit grossem Erfolge Radiumemanation angewandt.

N 2, 6 Königs N 2, 6 Paradeplatz Telefon 4329. Unter ärztlicher Leitung.

Damenschneiderei

Charlotte Meyers, P 5, 5, Götzen (früher P 4, 18) fertigt unter Garantie tadelloser Schnitt sehr billig.

Gioths Seife

ebenfalls vorzüglich für Haushalt wie zum Händewaschen für Küche, Hotel, Toilette, Büro, Fabrik, Krankenhäuser u. s. w.

Günstige Gelegenheit

für Braut-Ausstattungen

Zurückgesetzte und teilweise trübgewordene

Leib-, Bett- u. Tisch-Wäsche

Selbstangefertigte prima Qualitäten zu aussergewöhnlich billigen Preisen

Bade-Wäsche, Schlafdecken und Taschentücher

B. Strauss-Maier C 2 No. 8.

Stramen-Verlage.

Resultatliste. Dienstag, den 13. Juni 1911. Fest bei H. Antonius von Padua.

Ferd. Scheer vorm. Waser Holzstrasse 9

Älteste Bleifedern-Reinigungs-Anstalt mit Dampf- und Trocken-Apparat unter fachmännischer Leitung.

Bekanntmachung.

Herstellung der öffentlichen Schwere durch die Stadtgemeinde betr.

Nr. 34136 I. Wir haben die Wahrnehmung gemacht, daß in zahlreichen Fällen die Grundbesitzgüter der Herstellung der Schwere selbst auszuführen lassen.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß dieses Verfahren unzulässig ist, da nach dem bereits mehrfach veröffentlichten Gemeindebeschluss vom 22. Februar 1910 die erstmalige Herstellung mit Ausnahme der vorläufigen Gangbarmachung sowie jede Erneuerung der öffentlichen Schwere Sache der Stadtgemeinde ist.

Sie werden genötigt sein, künftighin gegen Grundbesitzgüter, die obige Bestimmung nicht genau befolgen, mit allen uns zu Gebote stehenden Mitteln einzuschreiten.

Mannheim, den 4. August 1910. Bürgermeisteramt: Dr. Winter.

Setzer.

Schlaflos-

igkeit, meine Nerven und mein Körper waren so herunter, daß ich oft der Verzweiflung nahe war. Ich konnte weder arbeiten, noch essen, mein Zustand war erschreckend.

Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft „Rhein & Mosel“

gegründet 1881 Aktienkapital 6 Millionen Mark. Wegen Ableben des Herrn Hermann Maldebeck ist unsere Hauptagentur Mannheim II. (Titular-Generalagentur) an einen respektablen bei Handel und Industrie gut eingeführten Herrn, der sich auch für den Neuzugang interessiert, zu vergeben.

Die Generalagentur für Baden u. Hohenzollern v. Kunzendorf.

Frachtbliefe Dr. S. Haas Buchdrucker.

Springmann's Drogerie P 1, 6 (früher P 1, 4) BALTBARKEIT GARANTIRT. Grösste Auswahl in Schwämme für alle Zwecke.

Fremdes Blut.

Roman von Robert Heymann.

(Schluß.)

Es war ein Tag herangekommen, aus dem man in Frankfurt einen geheiligten Feiertag geschaffen; ein Tag der milden Vormherzigkeit, des reinen Verständnisses für das erhabene und wunderbare Mysterium der Menschlichkeit.

Die Damen der höchsten Gesellschaft verkauften Margueriten im Namen der Liebe. Alle kauften, alt und jung, vornehm und gering - im Namen der Liebe.

Im Namen jener Liebe, die leuchtend und stammend wie das Nordlicht über der ganzen Menschheit leuchtet. Jener Liebe, in die Gottes Sohn das Evangelium der Menschheit gelegt, als er sagte: Lasset die Kindlein zu mir kommen, denn ihrer ist das Himmelreich.

Im Namen jener Liebe, die die Ewigkeit heiligte, als sie Gott durch eine Mutter Mensch werden ließ.

In allen Straßen und auf allen Plätzen leuchteten die Goldblumen. Elisabeth Hagen hatte vom Komiter einen Teil der Altstadt als Bezirk zugeteilt bekommen. Ersta, Eveline und Mabel gingen mit zierlichen Körbchen, Wobltätigkeit heissend, durch die Innenstadt.

Überall sah man dieses Bildnis: Eine arme, schöne, heilige junge Mutter und ihr Kind.

Wie Elisabeth durch die Straßen schritt, lag ein wunderlicher Schimmer von Sehnsucht über ihre Wangen gebreitet. Ein neues Glück war eingeleitet im Hause Hagen. Die Liebe hatte nun endlich wieder dort Wohnung genommen.

gingen, dann schlüpfte sie schnell vor ein Schaufenster und betrachtete dieses Bild, das in tausend Plakaten, von eines Künstlers Hand geschaffen, der Stadt ihren Charakter gab.

Eine glühende Sehnsucht füllte da Elisabeths Herz; so ging sie, laum der Menschen achtend, dahin und schritt am Komiter vorbei.

Mit einemmal warfen die Pfeiler des Eisernen Stegs ihre Schatten über den Weg.

Es kam die Dämmerung. Eine feine, forbenante Dämmerung mit einem Strahle leuchten Sonnengelbes und einem Meer von spätem Duft.

„Margueriten, mein Herr?“

Sie stand auf dem einsamen Steg und sagte es mechanisch, mit einem milden Lächeln. Der Herr blieb stehen und stockte. Sie sah ein Goldstück zwischen den Fingern. Eifertig, der guten Sache eingedenk, wiederholte sie schnell:

„Im Namen der Liebe.“

Das Goldstück fiel mit tiefem Klang. Sie neigte eine Marguerite los - doch mit halb erhobenen Händen blieb sie stehen. So, wie die Priesterinnen grauer Vorzeit vor dem Altar standen, da sie opferten. Zwei Augenpaare tauchten ineinander. Werner Hildebrandt lehnte sich schwer aufatmend gegen das Geländer; seine Augen waren tief und eine verhaltene Verzweiflung lauerte auf ihrem Grund.

Elisabeths Blick aber war voll Sehnsucht, der Sehnsucht der Liebe; ihre Augen waren ein See ohne Grund, ein Diadem voller Kostbarkeit. Ihre Augen waren samtene Kissen ihrer Seele, die sie hilflos und demütig vor Werner darbot. Ihre Lippen wiederholten mechanisch: „Im Namen der Liebe.“ und dann mit einem Aufschluchzen, darin sich das Leid aus ihrem Herzen loderte: „... Verzeihe mir!“

Seine Hände griffen nach der kleinen Goldblume. Nach diesem leuchtenden Engelköpfchen mit den vielen weissen Flügelchen. Dann griff sein Arm nach Elisabeth, die schwankte. Durch seine Stimme floss ein warmer Klang:

„Wir haben uns lange nicht mehr verstanden, Elisabeth!“

„Vergib, vergib...“

„Und ich habe gelitten, unsagbar...“

Sie schlug die Augen auf und diese Sterne leuchteten durch die Dämmerung:

„Ich habe geweint alle Tage und Nächte...“

„O, Du mein Lieb... Du meine Geliebte... warum war solcher Schmerz zwischen uns, da wir uns doch liebten, da wir uns doch lieben müssen in Ewigkeit?“

„Ich weiß es nicht. Aber meine Liebe ist ewig, Werner... ich möchte sterben, wenn Deine Liebe tot wäre!“

Da zog er sie in seine Arme, unbekümmert der Menschen. Es wurde dunkel. Sie standen wie zwei Schatten auf dem Eisernen Steg.

Und er sprach:

„Meine Liebe lebt und sehnt sich nach Dir...“ Da lehnte sie sich an seine Brust, hingebend und ahnungslos, und flüsterte:

„Loh mich eine Heimat finden in Deinem Herzen!“

Er hob seinen Arm unter den ihren und führte sie. Willenlos folgte sie ihm. Sie gingen durch eine breite Straße und dann durch einen Hof mit vielen goldenen Blättern, die auf der Erde lagen. Dann traten sie in ein düsteres Gemach, das durch eine Lampe nur schwach erhellt wurde. Da stand Hans Friedrich Hildebrandt rasch von einem Sessel auf; die Lichtflut füllte das Paar ein.

„Vater,“ sagte Werner, „hier bringe ich Dir Deine Tochter!“

Da erfasste Hans Friedrich Hildebrandt rasch ihre beiden Hände; Elisabeth aber legte den Arm auf seine Schulter und flüsterte:

„Vater, werden Sie mich lieben können?“

„Gott sei mit Dir, mein Kind“, stammelte Hildebrandt. „M. Dir und mit ihm und mit uns allen...“ und zu Werner gewandt:

„Das danke ich Dir immerdar!“

„Danke, Vater?“

„Du hast die Liebe wieder in mein Haus gebracht, die Liebe, die uns alle reich macht, die alles ausgleicht, die Liebe, dazwischen die Vorlesung ihren Segen gepflanzt hat.“

Es wurde still. Der Eisernen Steg lag wie ein bezwingender Schatten über dem Fluß, dessen breite Brust in atemender Bewegung war. Gleich einer unüberwindlichen Notwendigkeit spannte sich die stählerne Brücke über den Rhein, von hüben nach drüben. Die Häuser der Altstadt standen ernst und stumm. Aber es war ein Sagen und Rauschen in dem Strom, ein Kraftstropfen des Lied von der neuen Zeit, die gewaltig und groß aus der Vergangenheit aufstand.

Ein Reh von klingenden, klingenden Saiten spannt sich über die Stadt. Wenn ein Vögelchen niederstößt im Flug, dann klingen die Saiten. Das ist die Musik des Fortschritts. Irigendwo an der Spitze der vielen Tore und Türme, die über dem breiten Häusermeer emporragen, sieht die neue Zeit und zieht mit achtsichtigen Händen Millionen von Goldfäden aus eisender Spinne. Die gleiten über der Stadt hin und her und her und hin und verbinden die Gedanken der Menschen, ihr Wünschen, ihr Sehnen, ihr Glück.



! Seit 16 Jahren in Deutschland eingeführt und beliebt !

**Minlosches Waschpulver**

Nur echt mit

Wie ein Mann hängen Millionen dram.

dieser Schutzmarke.

in seinen Eigenschaften und Wirkung von dem hochangesehenen Chemiker der Seifen-Industrie Herrn Dr. C. F. Deite in Berlin auf das glänzendste begutachtet gibt blendend weisse, völlig geruchlose Wäsche und schon das Leinen in denkbarster Weise. Es reinigt die Wäsche schnell, sehr gründlich u. verursacht leichteste Arbeit

■ Das ein Pfund-Paket kostet nur 25 Pfennige ■

Zu haben in Drogen-, Colonialwaren-, Seifengeschäften und Apotheken.

Es gros von der Fabrik:

**L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld,**  
Hoflieferanten.

7384

**Grossh. Hof- und National Theater**  
Mannheim.

Montag, den 12. Juni 1911  
52. Vorstellung im „Koncert D.“

**Anatol.**

Fünf Opern von Kurt Schillke. — Regie: Emil Reiter.

**Die Frage an das Schicksal.**

Anatol: Emil Reiter und Alexander Köster  
Blau: Irene Weisenbacher

**Weihnachtsinfante.**

Anatol: Emil Reiter und Thilo Hummel

**Widwiedersouper.**

Anatol: Emil Reiter und Thilo Hummel  
Blau: Irene Weisenbacher

**Episod.**

Anatol: Emil Reiter und Thilo Hummel  
Blau: Irene Weisenbacher

**Anatols Hochzeitmorgen.**

Anatol: Emil Reiter und Thilo Hummel  
Blau: Irene Weisenbacher

Anatol: Emil Reiter und Thilo Hummel  
Blau: Irene Weisenbacher

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr

Nach dem 3. Stück größere Pause.

Keine Preise.

**Im Grossh. Hoftheater.**

Dienstag, 13. Juni 1911. 51. Vorstellung im „Koncert B.“

**Lohengrin.**

Anfang 7 Uhr.

**Echte Schweizer Stickereien**

das Neueste in Roben 15518

von einfachster bis elegantester Ausführung.

**Rosa Ottenheimer**

Fabrik-Niederlage

D 1, II, I. Et. Tel. 2838 D 1, II, I. Et.

**Bücher- und Bilanz-Revisionen**

Neueinrichtung von Büchern, Aufmachung von Bilanzon und Vermögens-Aufstellungen übernimmt

With. Rabeneick, Mannheim, G 7, 29.

Bücherrevisor und beidiger Sachverständiger beim Grossh. Amtsgericht Mannheim. 16144

**Pianos**

von 425 Mk. an

Pianos zur Miete

pro Monat von 6 Mk. an 0976

**A. Donecker, L 1, 2.**

Hauptvertreter von C. Bechstein und V. Berdux.

14109

**L. Mannh. Privat-Kochschule A 3, 6**

Gute Ausbildung in der bürgerlichen und feinen Küche. Momentan sehr günstige Jahres- und zum Kochen und Gebäckbäckerei. Eintritt 1. u. 15. jed. Mon. B. o. p. gratis. 14904

Antimoskin 13481

sicher wirkendes Schnakenmittel  
Schwan-Apotheke E 3, 14

**Weinberg Wilhelmshof**

D 5, 4 Friedrichsring 4.

Diners und Soupers nach Auswahl von Mk. 1.50 an, 10 Karten 13 Mk. Abonnementshefte gültig in beiden Etablissemants

Reichhaltige Abendkarte. — Gutgepflegte Biere erstklassiger Brauereien. Anerkannt vorzügliche offene und Flaschen-Weine.

0403

Hochachtend Heinrich Hummel

**GENERALAGENTUR**

des **Österreichischen Lloyd und der Austro-Americana**  
München, Weinstrasse 7.

**Österreichischer Lloyd, Triest**  
Feldpost n. 10 edig, Jalmatien, Griechenland und Türkei, Ägypten, Palästina u. Syrien, Indien, China, Japan.



Vergnügungsfahrten mit der „Thalia“ des Österreichischen Lloyd.

VIII. Sommerreise nach Griechenland, Türkei und Krim. Von Triest 28. August bis 15. September: Delon, Itea (Delphi), Korinth, Piräus (Athen), Konstantinopel, Krim (Falta und Livadia), Batum (Tiflis), Smyrna (Ephesus), Katacolon (Olympia), Ragusa, Bari (Alban Gratto). Fahrpreise samt Verpf. von ca. M. 483.— an.  
Offizepreis 1911. Vom 28. September bis 23. Oktober: Triest, Korfu, Messina, Neapel, Civitavecchia (L. Roma), Palermo, Tunis, Malta, Syrakus, Cattaro (Bagnas), Spalato, Triest. Fahrpreise samt Verpf. ca. M. 385.— aufw. M. Österreich, Serbien, Rum. u. Bulg. bis 6. Desbr.; Genoa, Barcelona, Palma, Alicante (Tour durch Spanien), Cadix, Tanger, Gibraltar, Algier, Philippeville (für Constantine und Biscara), Tunis, Messina, Cattaro, Ragusa, Triest. Fahrpreise samt Verpf. ca. M. 385.— aufw. 19045

— Landausflüge durch Th. Cook, Wien. —

**Austro-Americana, Triest**

Regelmässiger Passagierdienst zwischen TRIEST und Italien, Griechenland, Spanien, Nord- u. Südamerika.

Nächste Abfahrten von TRIEST nach NEW YORK über Patras, Palermo, Algier: 1. Juli D. „Grecia“, 8. Juli D. „Marta Washington“  
Nach Buenos Aires über Almeria, Las Palmas, Rio de Janeiro, Santos, Montevideo: 29. Juni D. „Franzosa“, 29. Juli D. „Laura“

VERGNÜGUNGSFAHRTEN IM MITTELMEER mit 2 grossen Doppeldecker-Dampfern für transatlantischen Liniendienst

Kostenlos Ankünfte in allen Reiseangelegenheiten. Ankunftsstelle für d. ges. Reiseverh. I. Österreich sow. d. k. öst. Staatsbahnen. Vertretung in Mannheim: **Gundlach & Bärenklau Nachf., Bahnhofstr. 7.**

**Apollo Theater**

Gastspiel des Oberbayerischen Bauerntheaters!

Direktion: Niels Dagg.

Heute Montag Anf. 8 Uhr

11. Thoma-Abend

I. Klasse

Bauernschwank in 1 Akt von Ludwig Thoma.

**Die Medaille**

Komödie in 1 Akt von Ludwig Thoma.

Morgen Dienstag

12. Thoma-Abend

Im Restaur. d'Alsace

täglich Konzerte

des Mannheimer Salon-Orchesters

„Hamm“

bei freiem Entrée.

Wertwein a. B. (184) interess. besteht. Betsziel, Burggrüne, 2 Elman, Berge, Wald, Gymn. J. Führer, 6. d. Fremdenvereins

7054

**Obstmarkt Bad Dürkheim.**

(Rheinland)

Der hiesige Obstmarkt findet bis auf weiteres jeden Mittwoch und Samstag von 11-1 Uhr statt.

Bad Dürkheim, 27. Mai 1911.

Der Bürgermeisteramt: Rubeit Batt. 13990

**Meine Anwaltskanzlei**

befindet sich von jetzt ab:

Litera **A 1, S** (Tel.-No. 7076)

16156 Rechtsanwalt Pfeiffenberger.

**Aug. Weiß**

Herrenstoffe

F 1, 10 Markt.

Fortwährend Neuzugabe eben Preis

empfehl. sein Lager in schwarzen und farbigen Herren-Anzug- u. Herrenstoffen, Damenstoffen, Ueberzieherstoffen etc. zu verhältnismässig billigen Preisen in nur guten Qualitäten

7054

Einmal probiert immergebraucht

Bruxelles 1910 Grand Prix

**Dr. Dralle's Birken-Haarmasser**

In Wirkung unübertroffen  
Preis 1.85 u. 3.70

GEORG DRALLE, HAMBURG.

11117

**Restaurant „Wilder Mann“**  
N 2, 13.

Täglich grosse Konzerte  
erstkl. „Damenkapellen“.

Gut ventilierte, luftige u. kühle Räumlichkeiten.

Vorzüglich gekühlte Getränke.

II. Speisen zu mässigen Preisen.

Heinrich Reith,

16185 langjähriger Küchenmeister.

**Friedrichshof, L 15, 15**

Diners und Soupers nach Auswahl.

Reichhaltige Abendkarte.

Karlsruher und Münchener Biere.

Vorzügliche offene u. Flaschen-Weine.

Saal für Vereine.

14921 Inhaber: E. Schreiber.

**Zur Rheinlust**

Packring I.

Ausschank von bestem hellen u. dunklen Lagerbier aus der

**Aktienbrauerei Ludwigshafen a. Rh.**

— Keine Weine. —

Anerkannt vorzügliche bürgerliche Küche

Spezialität: Gebackene Rheinfische,

sowie nachmittags Kaffee mit Kuchen.

Grosse schöne Garten-Wirtschaft

sehr beliebter Aufenthaltsort. 1654

o o o Kegelbahn o o o

Zu recht häufigem Besuch ladet ergebenst ein

Tel. 1400 **Wilhelm Rechner**, Besitzer.

14921

**Triberg** Mittelpunkt der bad. Schwarzwaldbahn.

**Schwarzwald-Hotel „Waldlust“**

Hotels mit modernem Comfort in unerreicht herrl. Lage.

Garage, Pension, Früh- u. Spätmittagm. Preise, Wintersport, Illust. Prosp. **K. Hieringer**, Eigent.

7564



Unterricht

Klavierunterricht

wird v. Prof. gründlich erteilt. Sedenheimerstr. 8, 4. St. l. 1397

Französisch

Ecole française P 3. 4. 60044

Lehrer

erteilt gründl. Unterricht in Mathematik u. neueren Sprachen. Offerten unt. Nr. 1228 an die Expedition ds. Bl.

Verkauf

Verkauf v. Benno E. Schmidt... 588-3

Heirat

20-jährige, blonde, hübsche... 1891 an die Exp. d. Bl.

Heirat!

Arzt Dr. med. wünscht... 16196

Junger Witmann... Heirat... 1300 an die Expedition ds. Bl.

Vermischtes

Existenz! Wollen Sie sich ein Geschäft gründen... 16153

Kegelbahn

versch. Abende zu vermieten. Café Germania, C 1. 10.

Bade-Anrichtungen

neue u. gebrauchte... E 7, 150 part.

Heb. Rhein.

60776

Tennis-Schuhe und -Stiefel mit Ledersohlen und Gummisohlen. Touren- und Jagdstiefel für Damen und Herren. Reichhaltigste Auswahl in allen Preislagen. Schuh-Haus Georg Hartmann. Planken, Ecke am Fruchtmarkt gegenüber der Börse.

Mk. 1.20 kostet eine neue Uhrfeder einsetzen, Glas und Zeiger je 20 Pf. Andere Reparaturen ebenfalls billigst mit Garantie. Neue Uhren und Goldwaren zu billigen Preisen. Leopold Pfeiffer, Uhrmacher Q 4, 9, neb. Habereckl. 60228

Herter's modern Leih-Bibliothek vis-à-vis der Ingenieur-Schule O 5, 15 Stets Eingang von Neuheiten Monatsabonn. v. M. 1 an Jahresabonn. v. M. 8 an ausserdem auch Lesen geg. tagweise Berechnung Abonn. f. Auswärtige.

Thiel's antiseptisches Streupulver bewirkt und unterbricht seit 20 Jahren... 11193

Bettfedern werden gereinigt und desinfiziert bei E. Klein, H 4, 9, 58341

Massage-Salon von Berliner Masseuse für Herren und Damen... 11193

Perfekte Hausschneiderin billig, noch einige Tage frei. E. Lehmann, Schwögingerstr. 3, 4, St. 1118

Grüne Rabattmarken! Friedr. Bühler Nchf. Inh. Kiby D 2, 10 nahe Planken D 2, 10 Damen-Hemden gute solide Qualität . Mk. 2.00 Damen-Hemden mit handgest. Passe . Mk. 2.75 Damen-Beinkleider Knio- und Bündchenfaçons in jeder Preislage. Damen-Untertailen gut sitzende Façon in allen Weiten. Stickerei-Unterröcke zurückgesetzte Preise! Gerstenkorn-Handtücher weiss prima 1/2 lein 1/2 Dutzend 4.50 Mk.

Freude und Heiterkeit gehen verloren, wenn man mit geheimen Leiden behaftet ist. Bei Erkrankung der Blase, Nieren, Harnwege hat sich Apotheker Wagner's Baldotee vorzüglich bewährt. In Kart. 1 Mk. in der Drogerie von Ludwig & Schüttelheim und Mark-Drogerie von H. Werkle, Folia baldo peruv. 11193

Französische Haarfarbe von Jean Rabot in Paris. Graue und rote Haare sofort braun und schwarz unerschütterlich... 51734

Hausverwaltungen werden für Mannheim und Umgebung angenommen. Offerten unt. Nr. 60235 an die Expedition.

Juwelen-Arbeiten jed. Art lief. solid, schön u. bill. auf Haus der Innen-Stadt von g. Item Schulder bis 75% der Echtheit gekauft. Offert. u. Nr. 1492 an die Exp. d. Bl.

Liegenschaften... Offert. unter Nr. 1498 an die Exp. d. Bl.

Sichere Existenz! In einem äußerst lukrativen Unternehmen ein Teil aber gesucht. Auch für Damen, die persönlich mitwirken können, ist dies geeignet. Offert. unter Nr. 1498 an die Exp. d. Bl.

Sabe ca. 50000 Mark in kleinsten Posten abzugeben. Offerten unter Nr. 59742 an die Expedition d. Bl.

Privatgelder von Kapitalisten. Lesen wir kostenfrei auf Stadt u. Landbesitz... 59137

Ankauf Der größte Zahler in Mannheim für getragene Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel usw. Maier Goldberg Schwögingerstraße 149.

Ich kaufe zu den höchsten Preisen Getr. Kleider Schuhe, Stiefel, Bettfedern usw. Brym, G 4, 13

Wegen dringendem Bedarf... B. Schwarz, Schwögingerstraße 55.

Ich kaufe getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe u. Möbel... F 6, 6, Tel. 3019, 59172

Automobilpost. Prinz Heinrichsreise 1911. Die Sirede der Fahrt ist jetzt sowohl in Deutschland, wie auch in England festgelegt.

Handelport. Zur Frankfurter Regatta am 25. und 26. Juni melden 34 Vereine 163 Boote mit 597 Startern.

Abgabe hohe Preise f. Möbel, Bett, a. Einrichtung... Ankauf!! Abgabe höchste Preise für getr. Kleider, Schuhe, Möbel... Zu verkaufen Aus der Miete zurückgenommene 2 Pianos... Konzert-Harmonium, 8 Register, neu, sehr preiswert abgegeben bei Siering, C 8, 8.

Extra billige Möbel Schlaf-Zimmer Büffet und Küchen verkauft Franz Borho N 3, 13. Telefon 2752. Ausführung sämtlicher Tapezierarbeiten. Bar- und Tellzahlung

Elektr. Lampen billig. P. Bucher, L 6, 11, 60235

Gelegenheitsposten Grosse Massen Fahrrad-Mantel u. -Schläuche... Veranversand Mannheim, D 4, 2

Kassenschrank gebraucht abgegeben... A. Koch, E 5, 5.

Stimmen aus dem Publikum. Sehr geehrter Herr Redakteur! Es ist eine Schmach und Schande und ein Dohn auf die Hygiene, wie der obere Durchgang von den Rheinbrücken nach den Badeanstalten aussieht. Bitte, sehen Sie sich solchen doch einmal an, es ist der Mühe wert. Die Wände sind geradezu von Schmutz und sind solche sicher seit ihrer Herstellung noch niemals gereinigt worden. Auf der gegenüberliegenden Seite geschieht folgendes: Jede Woche! Ich meine es wäre Pflicht der Presse, die maßgebende Behörde darauf aufmerksam zu machen. Ich hätte an Königlich Preussische und Königlich Bayerische, als dieser beim Durchgange meinte: Sieht so überall die diegeirteene Mannheimer Keintlichkeit an? Ein Passant.

Endigung des Bades mit ihren über den Kopf gezogenen oder auf Stöße gespannten, manchmal einem Scherentypen ähnlichen sog. Badehäfen an der Strake herumtreiben und infolge Variationslaufens in wenigen Minuten drehtler sind denn vorher, bieten einen widerlichen Anblick. Auch ist die ungenügende Abdeckung gegen das Innere der Anstalt aus verschiedenen Gründen zu tadeln. Das Ringeln an den Häfen hat trotz Eingriffen der Behörde nicht aufgehört, bis schließlich die Leitungsdrahte durchschnitten wurden. Vor allem aber ist es der während des ganzen Tages tobende tumultuarische Lärm, in und von der Anstalt, der auch hauptsächlich zur Plage veranlaßt. Für Bewohner sowohl wie für Passanten der Sietanienpromenade ist dies anhaltende Geheule überaus lästig, für geistig Arbeitende oder gar Kranke nervenzerrütend. Allein das Raband wegen ist Abhilfe dringend erforderlich. An der Rheinbrücke, zu oberst der Schwimmhallen ist der frühere Platz des Militärbades disponibel und für das Freibad günstiger gelegen wie der jetzige. Die zuständige Behörde erfüllt eine Pflicht gegenüber den Bewohnern der Sietanienprom., und erwirbt sich den Dank vieler, wenn an g e f a u m diesbezügliche Anordnungen getroffen würden. G. K.

Sportliche Rundschau. Luftschiffahrt. Regelung der Luftschiffahrt in Frankreich. Der Minister der öffentlichen Arbeiten teilte einem Berichtshatter mit, daß er demnächst einen Erlaß zur Regelung der Luftschiffahrt herausgeben werde. Danach werde den Luftfahrzeugen der freie Verkehr gestattet werden unter der Bedingung, daß die Eigentümer von den Behörden einen entsprechenden Erlaubnischein erhalten und die Verkehr in Verbindung mit demselben belegen; die Verwaltungsbehörde werde jederzeit das Recht haben, die Luftfahrzeuge zu beschlagnahmen, wenn aus dem Ausland kommenden Luftfahrzeuge in nach ihrer Landung sofort dem zuständigen Bürgermeister Meldung zu machen. Die Luftfahrzeuge dürfen außerhalb der für die Landung eigens bestimmten Plätze in bewohnten Ortschaften nicht niedergehen. Öffentliche Schauffläge dürfen nur mit Genehmigung der Verwaltungsbehörde stattfinden. Schließlich sind flügel überhalb gewisser Zonen untersagt und die Benutzung von photographischen und telegraphischen Vorrichtungen wird nur mit besonderer Bewilligung gestattet. Anstalt. Gründung einer Fliegervereingung. Der Verein deutscher Fliegervereingung, der Veranstalter des deutschen Rundflugs 1911, hatte jüngliche zur Flugwoche in Berlin anwesenden Flieger nach Johannisthal eingeladen. Zunächst be sprach der Vorsitzende Dr.



Arbeitsvergebung.

Für die Künftigen wird... die Ausführung der Spenglerarbeiten im Wege des öffentlichen Angebots zur Vergabung ausgeschrieben werden.

Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis spätestens...

Donnerstag, 15. Juni d. J., vormittags 11 Uhr

an die Kanzlei des unterzeichneten Amtes (Kaufhaus 3. Stock, Zimmer Nr. 125) einzureichen, wofür auch die Eröffnung derselben in Gegenwart eines erschienenen Bieters oder deren Bevollmächtigten Vertreter erfolgt.

Angebotsformulare sind im Zimmer Nr. 125 erhältlich. Auskunft im Baubüro auf dem Schlachthof.

Mannheim, 8. Juni 1911. Städt. Hochbauamt.

Führbetrieb in Ultrip

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass nunmehr die Anstaltsarbeiten zur Führe sowohl vom Ultrip, als auch der Pölschke Ultrip (Waden) in gut vollendetem Zustand fertiggestellt sind.

Die Beförderung von Fahrwerk kann von jetzt ab erfolgen. Ultrip, den 8. Juni 1911. Das Baugesamtkomitee: Baumann.

Kaufmännischer Verein

Mannheim. (C. V.) Wegen Revision d. Bibliothek werden vom 14. Juni bis auf Weiteres keine Bücher mehr ausgeben.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die noch in Händen haben, Bücher bis spätestens 24. Juni in die städt. Bibliothek zu bringen an uns zurückzugeben.

Der Vorstand.

RUDOLF MOSSE logo and name

Hochfeine Tafelbutter

versendet direkt an Private in 9 Pfund-Paket à 1.28 resp. 60 Pf. für Pack- und Postgebühren und ungel. ev. Erste Sendung per Nachnahme. Offerten an K. W. 3812 an Rudolf Mosse, Adm.

Vermischtes

Achtung! In dem am 1. d. M. erschienenen Anzeiger K. L. 3 a. d. Ges. von dem Herrn... Gut mit roten Blumen, welche mit ihrem Vater am Freitag während des Konzertes im Konzerthaus neben mir auf der Bank saßen.

Unterricht

Mittelschullehrer erstellt gewissenhaft Unterricht u. Nachhilfe in allen Gymnasial- und Realschulischen pr. Sch. W. 2. Off. u. Nr. 1600 a. b. C. v.

Hermann Fuchs früher N2, 6 Kunststrasse am Paradeplatz

Telephon 223.

beim Kaufhaus.

Grosse Neu-Eingänge eleganter Damen- und Kinder-Wäsche!

Ganz hervorragend billige Fassons aus den Frühjahrs-Sortimenten:

Illustrations of various clothing items with prices: Taghemd Mk. 1.40, 1.85, 2.10, 2.10, 2.25; Bett-Wäsche, Kinder-Wäsche, Boinkleid Mk. 1.45, 1.80.

Verkauf

Club-Sessel, Club-Sofa, Piano, Fritz Best

Stellen finden

Wir suchen zum möglichst sofortigen Eintritt einen jungen Mann, welcher Lust hat, sich als Zeichner auszubilden.

Monatsfrau

möglichst in der Nähe des Hauptbahnhofs, in besserer Haushaltung vorzuziehen, in dauernder Vormittagsbeschäftigung gefasst.

Allein-Mädchen

wird sofort gesucht; das- selbe muss sehr gut bürgerlich kochen und alle Handarbeiten dabeil machen können.

Tüchtiger Aufräger

dem an diebesten Stellung ge- sucht ist, sofort gesucht.

Personal jeder Art

für Private, Hotel u. Resta- rant für hier und auswärts sucht und empfiehlt.

Perfekte Näherinnen

sowie ein jüngerer Hand- buchse per sofort für dau- ernde Arbeit gesucht.

Mädchen

in 2 Kindern tags über gesucht.

Mädchen

das gut bürgerl. kochen kann und gute Feigen, beifst, in kl. Familie gesucht.

Lehrmädchen

2 ordentl. Lehrmädchen sofort gesucht.

Ordnl. Mädchen

das gut kochen kann, in kl. Fam. gesucht.

Stellen suchen

Reiter- u. Schloffer, reparat. Heizer u. Wächter, in elektr. Licht u. Aufzugsanlagen sowie Dampf- u. Wasserkessel, etc.

Lehrlingsgesuche

Auf das kaufmänn. Büro einer bedeutend. Fab. wird ein jung. Mann aus adl. Fam. als Lehrling gesucht.

Lehrling

geg. kl. Vergüt. gesucht. Belangt wird gute Schul- bild. u. mögl. Verechtig. zum einj. freim. Dienst; Gele- genh. zu guter Ausbildung.

Lehrling

für Weich-Anschneiden verlangt.

Lehrmädchen

2 ordentl. Lehrmädchen sofort gesucht.

Ordnl. Mädchen

das gut kochen kann, in kl. Fam. gesucht.

Mietgesuche

Auf 1. Etz. 4 Zimmer- Wohnung von kl. Familie gesucht.

Wirtschaften

Für die Wirtschaft zum Löwen- garten, G 7, 10, mit großem Garten und Kegelbahn suchen wir einen tüchtigen, erfahrenen, faulionsfähigen Wirt zur baldigen Übernahme unter günst. Bedingungen.

Wirtschafts-Vergebung

Für die Wirtschaft zum Löwen- garten, G 7, 10, mit großem Garten und Kegelbahn suchen wir einen tüchtigen, erfahrenen, faulionsfähigen Wirt zur baldigen Übernahme unter günst. Bedingungen.

Bureau

3 Zimmer, Küche u. Zubeh. ab- gegeben in 3. Etz. an ruhige Leute für 30 Mk. p. Monat zu verm.

Magazine

8, 11 Magazine d. d. d. mit 8. Nr. 90 Mk. 28550

Neekarau

große Scheune d. L. Juli zu verm.

Werkstätte

Werkstätte für 2 Pferde zu vermieten.

Keller

große Kelleräume f. 8, 11 Obst, Kart., u. Lager- stellen, 12 Mk.

Stallung

Schöne gut gelegene Stallung für 2 Pferde zu vermieten.

Wohnungen

Augartenstrasse 55 4 St. 2 Zimmer und Küche an ruhige Familie sofort oder später zu vermieten.

Wohnung

4 St., vis-a-vis Schloßgarten, freie Lage, schöne 6 Zimmer- Wohnung mit Bad und allem Zubehör per 1. Juli od. später zu vermieten.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Wohnung

4 St., gegenüber d. Hofen- garten, schöne 5-Zim.-Wohn., all. Zubeh., elektr. Licht, bis 1. Juli a. v. m. 8. Etz.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 12. Juni 1911.

In den Abhandlung verlegt wurde der Vorstand der Ver- trichsinspektion Karlsruhe, Oberbetriebsinspektor Wihl. Weich, auf sein Ansuchen.

Der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz i. In Un- gstein verstarb der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz, Hauptlehrer Georg Lang, im hohen Alter von 79 Jahren.

Frühlingsabend am Rhein. Man schreibt uns: Wir gingen, mehrere Freunde, nach getaner Arbeit an einem der letzten Abende von der Rheinbrücke aus rheinwärts.

Der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz i. In Un- gstein verstarb der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz, Hauptlehrer Georg Lang, im hohen Alter von 79 Jahren.

Frühlingsabend am Rhein. Man schreibt uns: Wir gingen, mehrere Freunde, nach getaner Arbeit an einem der letzten Abende von der Rheinbrücke aus rheinwärts.

Der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz i. In Un- gstein verstarb der älteste aktive Volksschullehrer der Pfalz, Hauptlehrer Georg Lang, im hohen Alter von 79 Jahren.

Frühlingsabend am Rhein. Man schreibt uns: Wir gingen, mehrere Freunde, nach getaner Arbeit an einem der letzten Abende von der Rheinbrücke aus rheinwärts.

Aus dem Großherzogtum.

Heidelberg, 10. Juni. Eddlich verunglückt

ist gestern Abend auf der Eppelheimerstraße das 6 Jahre alte Söhnchen des Hofmeisters Jos. Rint von hier.

Karlsruhe, 10. Juni. Nachdem der Firma Gebr. Hallinger in München die Bauarbeiten für die Schwemkanalisation entzogen worden sind, beschloß der Stadtrat, die Arbeiten der Aktien-Gesellschaft für Hoch- und Tiefbau in Frankfurt a. M. zum Preise von 1.382.105 Mk. für den östlichen Entlastungskanal und von 609.568 Mk. für den Hauptkanal, zusammen für rund 1.991.673 Mk. zu übertragen.

Heidelberg, 10. Juni. Eddlich verunglückt ist gestern Abend auf der Eppelheimerstraße das 6 Jahre alte Söhnchen des Hofmeisters Jos. Rint von hier.

Karlsruhe, 10. Juni. Nachdem der Firma Gebr. Hallinger in München die Bauarbeiten für die Schwemkanalisation entzogen worden sind, beschloß der Stadtrat, die Arbeiten der Aktien-Gesellschaft für Hoch- und Tiefbau in Frankfurt a. M. zum Preise von 1.382.105 Mk. für den östlichen Entlastungskanal und von 609.568 Mk. für den Hauptkanal, zusammen für rund 1.991.673 Mk. zu übertragen.

Heidelberg, 10. Juni. Eddlich verunglückt ist gestern Abend auf der Eppelheimerstraße das 6 Jahre alte Söhnchen des Hofmeisters Jos. Rint von hier.

Karlsruhe, 10. Juni. Nachdem der Firma Gebr. Hallinger in München die Bauarbeiten für die Schwemkanalisation entzogen worden sind, beschloß der Stadtrat, die Arbeiten der Aktien-Gesellschaft für Hoch- und Tiefbau in Frankfurt a. M. zum Preise von 1.382.105 Mk. für den östlichen Entlastungskanal und von 609.568 Mk. für den Hauptkanal, zusammen für rund 1.991.673 Mk. zu übertragen.

Heidelberg, 10. Juni. Eddlich verunglückt ist gestern Abend auf der Eppelheimerstraße das 6 Jahre alte Söhnchen des Hofmeisters Jos. Rint von hier.

Polizeibericht

vom 12. Juni 1911.

Sehr. v. d. In seiner Wohnung in der Neckarstadt hat sich am 10. d. Mts. vormittags ein 63 Jahre alter verheir. Kaufmann infolge geistiger Unmachtung ersch. g.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Unfälle. Am 10. d. Mts. stürzte sich von einem Neubau in P 1 bezw. an dem daselbst aufgestellten Gerüst eine Eisenstange und fiel einem 22 Jahre alten Vater von hier auf den Hinterkopf.

Sämtliche Waren sind auf  
Extra-Tischen ausgelegt!

# Enorm billiges Angebot

Solange Vorrat reicht!  
Beachten Sie bitte unsere Schaufenster-  
Dekoration (Neubau, Planken)

## Handschuhen u. Strümpfen

ca. 800 Paar Damen-Florstrümpfe ..... Paar 55 Pl. ca. 1000 Paar bestickte Damenstrümpfe ..... Paar 55 Pl.  
ca. 1000 Paar Damen-Florstrümpfe durchbrochen viele Farben, ... Paar 75 Pl. ca. 800 Paar Mousseline-Damen-Strümpfe besond. angenehmes Tragen ..... Paar 90 Pl.

ca. 1200 Paar <b>Damen-Florstrümpfe</b> doppelverstärkte Hoch-Ferse und Sohle, reinseidene Fussplättickerel ..... Paar <b>90 Pl.</b>	ca. 400 Paar <b>Reinseidene Damenstrümpfe</b> in vielen Farben Paar Mk. <b>1.65</b>	ca. 800 Paar <b>Herren-Socken</b> mit Bund und Seidenglanz moderne Farben Paar <b>55 Pl.</b>	ca. 800 Paar <b>Kindersöckchen</b> gute Qualität Größe 1 bis 3 ..... Paar <b>25 Pl.</b> Größe 4 bis 6 ..... Paar <b>35 Pl.</b>
--	--	---	---

## Handschuhe

1 Posten **Halbhandschuhe** ca. 40 cm lang, mit Spitze neuester Durchbruch ..... Paar **15 Pl.**  
1 Posten **Halbhandschuhe** ca. 40 cm fliegeartig durchbrochen ... Paar **38 Pl.**  
1 Posten **Damen-Fingerhandschuhe** moderne Blumenmuster ca. 40 cm lang ..... Paar **70 Pl.**  
1 Posten **Herren-Handschuhe** Flor gewirntes Material ..... Paar **85 Pl.**

## Spezial-Verkauf in Damen- u. Kinder-Hüten

zu ganz bedeutend reduzierten Preisen.

<b>Hutformen</b> jeden Genres .....	Serie I <b>50 Pl.</b>	Serie II <b>85 Pl.</b>	Serie III <b>135 M.</b>	Serie IV <b>195 M.</b>	<b>Garn. Damenhüte</b> darunter Modelle und Modellkopten .....	Serie I <b>375 M.</b>	Serie II <b>550 M.</b>	Serie III <b>875 M.</b>	Serie IV <b>1250 M.</b>
<b>Engl. garn. Hüte</b> Matejot- und Glockenformen .....	Serie I <b>95 Pl.</b>	Serie II <b>145 M.</b>	Serie III <b>225 M.</b>	Serie IV <b>350 M.</b>	<b>1200 Kinderhüte</b> zum Ansuchen mit Bandgarnitur <b>25 Pl.</b>				
<b>Garnierte Zweispitz- und Toques</b> .....	Serie I <b>150 M.</b>	Serie II <b>275 M.</b>	Serie III <b>390 M.</b>	Serie IV <b>525 M.</b>	<b>Hutblumen u. Laub</b> das Buket .....	Serie I <b>25 Pl.</b>	Serie II <b>38 Pl.</b>	Serie III <b>65 Pl.</b>	Serie IV <b>95 Pl.</b>

# Herm. Schmoller & Co.

### Nachtrag zum lokalen Teil.

\* **Enthoben** wurde das Kollegiummitglied des Oberkonsults, außerordentlicher Professor Geheimer Hofrat Dr. Albert Wagg seinem Ansuchen entsprechend seiner derzeitigen Stellung und zum Direktor der höheren Mädchenschule mit Lehrerinnen-Lehrerseminar in Heidelberg ernannt.

\* **Beigegeben** wurde Resident Julius Schweizer in Braila dem Bezirksamt Göttingen zur Anstellung.

\* **Übertragen** wurde dem Eisenbahnstationen-Leonhard Amberger in Karlsruhe unter Verleihung der Amtsbezeichnung Betriebsassistent die statmäßige Amistelle eines Bureau- und Abfertigungsbeamten.

\* **In das Präsidium** der Deutschen Gesellschaft für Kaufmannsberufshilfe ist auch u. a. Herr Adolf Reytlinger, stellvert. Vorsitzender des Angelegenheitsausschusses der Handelskammer Mannheim, gewählt worden.

\* **Ein bedauerlicher Unglücksfall** ereignete sich Samstagvormittag 11 Uhr an der Straßenkreuzung Seidenheimer Weg und Neckarauerstraße in Neckarau. Der 15-jährige Sohn des Dachdeckermeisters Joh. Hehr von Neckarau fuhr mit einem Kinder-sportwagen, in dem sein Heines Vordrüber Schwesterchen saß, auf dem Trottoir, als der Fuhrunternehmer Adam Rosaryth mit seinem zum Glück nicht beladenen Wagen vorbeifuhr. Der Lenker des mit 2 Pferden bespannten Fahrzeuges ist nun allem Anschein nach zu nahe an die Rindfleisch gefahren, denn — wie Augenzeugen mitteilten — wurde der Kinder-sportwagen, in welchem das Kind saß, durch das Rindfleisch gestreift und auf den Fahrbahn heruntergeworfen, so daß das Fahrzeug direkt über den Kopf des Kindes hinwegging. Schwerverletzt wurde das Kind in das Allgemeine Krankenhaus gebracht, wo es bereit Samstag nachmittags operiert wurde. An seinem Verbleiben wird gewarnt. Ob der Fuhrmann, der selbst auf dem Wagen saß, und die gefährliche Situation an dieser äußerst belebten Straßenkreuzung somit hätte übersehen müssen, eine Schuld trifft oder nicht, wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

\* **Von der Feudensheimer Nebenbahn.** Ein Dummer-Jungen-Streich, der leicht schlimme Folgen hätte nach sich ziehen können, ereignete sich gestern Abend kurz nach der Station Schieglhaus. Als der 6 Uhr-Bug am Schieglhaus vorbeifuhr, warf ein ungefähr 10-12 Jahre alter Schulf Junge mit einem großen Stein nach dem Zug. Der Stein zerstückelte

eine Fenster Scheibe, wobei einem im Wagen stehenden Jungen Mädchen mehrere Glassplitter ins Auge flogen. Das Mädchen mußte sich sofort in ärztliche Behandlung begeben.

\* **Im Rhein** ertranken ist Samstag nachmittag der 13 Jahre alte Karl Stieber, wohnhaft in der Mendenheimerstraße in Ludwigsbafen. Der Junge spielte mit noch einigen Kameraden auf der Landungsbrücke des Ludwigsbafener Bootshaus, wobei er ausglitt und in den Fluten des Rheines verhiwand. Seine Leiche ist bereits gefunden.

### Erster badischer Schachkongress.

in Karlsruhe, 11. Juni. Gestern Abend fand die ordentliche Mitgliederversammlung statt, in der der Geschäfts- und Rechenschaftsbericht erstattet wurden und in der Hauptfache intern Angelegenheiten erledigt wurden. Am Vorabend wurden die einzelnen Turniere beendet. Nebenbei fand ein Fecht- und I. Hoffen. An den Großturnieren wurde ein Grandprix-Telegramm geschickt. Die Sieger sind: Diebelschaffstein 1. Preis Duden-Karlsruhe (Großturnierpreis), 2. Preis Altmann-Heidelberg, 3. und 4. geteilt: Barwert-Karlsruhe, Gutshaus-Mannheim, 5. Meinerfeld-Heidelberg, Hauptturnier: Steigert-Karlsruhe 1. Pr. und Preis des Karlsruher Schachclubs, Gilsinger-Karlsruhe, Ludlitz-Seidenheim, 2. und 3. geteilt: v. Gillern, Baden-Baden, Weisinger-Karlsruhe, Schnarschdorf-Mannheim; 4. 5. und 6. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Dug-Karlsruhe, Glaus-Florenzheim, Kraus-Mannheim; 7.-10. geteilt: Nebenturnier: 1. Weisinger-Karlsruhe, 2. Job-Karlsruhe, 3. 4. 5. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Schmidt-Karlsruhe, Wiedemann-Schwenningen, 6. Schumacher-Kallb, 7.-10. geteilt: Steinhilf-Gröfhal, Karl Linnel-Heidelberg, Wastel-Kallb, Wiedel-Strahlburg, Am Meiser-Kallb; 11. Preis teilgenommen: Duden-Karlsruhe, Seiner-Karlsruhe, Gudsbus-Mannheim, Tr. Schmieder-Heidelberg, Seiner-Karlsruhe, Altmann-Heidelberg, Meiner-Heidelberg, v. Hoffen-Karlsruhe. Am Hauptturnier: die Sieger sind: Steigert-Karlsruhe, 1. Preis Duden-Karlsruhe, Gutshaus-Mannheim, 2. Preis Altmann-Heidelberg, 3. und 4. geteilt: Barwert-Karlsruhe, Gutshaus-Mannheim, 5. Meinerfeld-Heidelberg, Hauptturnier: Steigert-Karlsruhe 1. Pr. und Preis des Karlsruher Schachclubs, Gilsinger-Karlsruhe, Ludlitz-Seidenheim, 2. und 3. geteilt: v. Gillern, Baden-Baden, Weisinger-Karlsruhe, Schnarschdorf-Mannheim; 4. 5. und 6. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Dug-Karlsruhe, Glaus-Florenzheim, Kraus-Mannheim; 7.-10. geteilt: Nebenturnier: 1. Weisinger-Karlsruhe, 2. Job-Karlsruhe, 3. 4. 5. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Schmidt-Karlsruhe, Wiedemann-Schwenningen, 6. Schumacher-Kallb, 7.-10. geteilt: Steinhilf-Gröfhal, Karl Linnel-Heidelberg, Wastel-Kallb, Wiedel-Strahlburg, Am Meiser-Kallb; 11. Preis teilgenommen: Duden-Karlsruhe, Seiner-Karlsruhe, Altmann-Heidelberg, Meiner-Heidelberg, v. Hoffen-Karlsruhe. Am Hauptturnier: die Sieger sind: Steigert-Karlsruhe, 1. Preis Duden-Karlsruhe, Gutshaus-Mannheim, 2. Preis Altmann-Heidelberg, 3. und 4. geteilt: Barwert-Karlsruhe, Gutshaus-Mannheim, 5. Meinerfeld-Heidelberg, Hauptturnier: Steigert-Karlsruhe 1. Pr. und Preis des Karlsruher Schachclubs, Gilsinger-Karlsruhe, Ludlitz-Seidenheim, 2. und 3. geteilt: v. Gillern, Baden-Baden, Weisinger-Karlsruhe, Schnarschdorf-Mannheim; 4. 5. und 6. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Dug-Karlsruhe, Glaus-Florenzheim, Kraus-Mannheim; 7.-10. geteilt: Nebenturnier: 1. Weisinger-Karlsruhe, 2. Job-Karlsruhe, 3. 4. 5. geteilt: Kallb-Karlsruhe, Schmidt-Karlsruhe, Wiedemann-Schwenningen, 6. Schumacher-Kallb, 7.-10. geteilt: Steinhilf-Gröfhal, Karl Linnel-Heidelberg, Wastel-Kallb, Wiedel-Strahlburg, Am Meiser-Kallb; 11. Preis teilgenommen: Duden-Karlsruhe, Seiner-Karlsruhe, Altmann-Heidelberg, Meiner-Heidelberg, v. Hoffen-Karlsruhe.

### Pfalz, Hessen und Umgebung.

Y Frankenthal, 11. Juni. Wegen Mordes wurde heute nachmittags am hiesigen Bahnhöf der in der Mitte der 30er

Jahre lebende Fabrikarbeiter Joseph Walter, zuletzt in Ried bei Höchst a. M. wohnhaft, verhaftet. Walter wurde vor wenigen Wochen von seiner Frau gerichtlich geschieden. Er suchte diese heute nachmittags zwischen 11 und 12 Uhr in Worms auf, wo sie zurzeit bei ihrer Schwester zu Besuch weilte, und gab auf sie mehrere Schüsse ab, die den sofortigen Tod der Frau herbeiführten. Nach der Tat fuhr Walter auf einem Rad nach Frankenthal, wo er von der Polizei gerade in dem Augenblicke festgenommen wurde, als er einen nach Frankfurt abgehenden Zug besteigen wollte.

### Gerichtszeitung.

\* **Frier, 10. Juni.** Der zum Tode verurteilte Mennfahreer Breuer ist zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe begnadigt worden. Damit hat ein Kriminalfall seinen Abschluß gefunden, der wohl einsig dasieht. Breuer, der nach wie vor seine Unschuld beteuerte, hat es mit aller Entschiedenheit abgelehnt, ein Gnadenersuchen an den König zu richten. Jetzt hat der König ohne die Bitte des Verurteilten dessen Begnadigung unterzeichnet. Breuer brach vollkommen zusammen, als ihm die Nachricht von seiner Begnadigung zuging. Der Gedanke, dauernd im Zuchthaus zu müssen, hat ihm die Hoffnung geraubt. Er fesselte immertwährend seine Unschuld. Der Unfall wollte es, daß heute der Nachlaß Breuers versteigert wurde. Es waren das die Wertgegenstände, die bei ihm vorgefunden wurden. Ein goldenes Ringarmet mit Brillanten, zwei Brillantringe, eine goldene Uhr mit Kette, zwei Revolver und mehrere Kleinigkeiten erbrachten einen Erlös von 1200 M. Die Versteigerung fand im Auktionslokal der Staatsanwaltschaft statt, die den Erlös zur Deckung eines Teiles der riesigen Prozeßkosten verwenden wird.

### Die Hilfsaktion

für die durch die letzten Unwetter Geplagten.  
Zugunsten der durch die Hochwasserkatastrophe im Taubergrund Geschädigten hat Herr Cajimir Kay in Weinsbach den Betrag von 1000 Mark, die Sächsisch-Deutsche Bank in Mannheim den Betrag von 500 Mark dem Ministerium des Innern zur Verfügung gestellt. Die Beträge sind dem Hilfsausschuß in Tauberbischöfheim überwiesen worden.

Zahn-Atelier

Aug. Wilh. Rosenfelder

Dentist

16258

Ab 1. Juli P 2, 14, Planken

Telephon 3340.

Nachnahme-Versandabteilung

welche bereits in ganz Deutschland eingeführt, ist unter günstigen Bedingungen...

Landhäuserbaupläge in Triberg

(Schwarzwald), durch die Stadtgemeinde billig zu verkaufen.

Stellen finden

Filialleiter

gesucht. Zum Antritt per 1. Juli oder früher wird unverheirateter junger Mann...

Jüngerer

Bürogehilfe

nicht unter 20 Jahren für großes kaufmännisches Büro gesucht.

Läden

Prinz Wilhelmstrasse 10.

Schöne, große Ladenlokalitäten mit anschließender Wohnung...

Wohnungen

6. 9 Ecke kleine Planken (Neubau). Herrschaftliche Wohnung

4. Stock, 9 Zimmer, Küche, Bad, 2 Manikarden...

HIRSCHLAND'S :: Spitzen - Woche ::

noch Montag · Dienstag · Mittwoch

- Wäschestickereien in Stücken à 4,10 u. 4,50 m Stück 195 145 125 95 Pfg.
Leinene Zwirnsitzen und Einsätze m 48 38 28 15 Pfg.
Einsatzstoffe in Spachtel, Tüll- und Stickerei-Ausführung m 350 195 145 95 Pfg.

- Ein Posten Runde Spachtelkragen Stück 48 Pfg.
Ein Posten Bäckchen Spachtel und Stickerei Stück 28 18 Pfg.
Ein Posten Halbfertige Roben Stück 690
Ein Posten Taschentuchkanten feinste Klöppelhandarbeit Stück 675

- Ein Posten Echt irische Passen und Kragen Stück 975
Ein Posten Echt irische Bäckchen Stück 195
Ein Posten Echt orient. Schals Stück 975 775
Ein Posten Einseitige Jabots plüsiert Stück 48 Pfg.

Ankauf

Wir suchen in gebrauchte, aber gut erhaltenen Zustände 1 Lastenaufzug 1 H. Gasmotor 1 Gasbadeofen

Einstampfpapiere

alte Geschäftsbücher, Briefe, Akten etc. fast unter Garantie des Einstampfens.

Verkauf

Gut erhalt. Gasbadeofen u. Zimmerheiz. zu ver. L. 12, 2 Pat.

Größtes Spezialhaus Wohnungs-Einrichtungen Fr. Rötter

50874 Gut erhaltene Badeneinrichtung, Küste, Lampen, Ofen (Eis) etc.

Einzelne Kompl. Schläjzim. - Einrichtung billig zu verkaufen.

Läden

Laden mit oder ohne Wohnung, in günstiger Lage der Stadt...

Laden

auch als Büro geeignet, mit oder ohne Wohnung...

Buntes Feuilleton.

Welche Frauen haben das meiste Glück bei den Männern? Diese Frage untersucht der englische Schriftsteller Philosoph Morris.

hauer hat sich zusammengetan, und die Gesamtleitung ruht in den Händen des Stadtbaurats Geheimrats Ludwig Hoffmann.

will am Tage des großen Krönungszuges mindestens 1 500 000 Personen stärken. Eine andere Firma, die etwa 100 Zweiggeschäfte hat...

Liegenschaften

Haus in der Stra. 1. etg. Ausfertigung, weit unter den Selbstkaufpreisen umständlich zu verkaufen...

Kleines Haus in Mitte der Stadt gelegen, unter günst. Bedingungen zu verkaufen.

Zwieback-Fab. ist nachweislich äußerst rentables Geschäft...

Banreise Sildentopplage für Beamte und Arbeiter geeignet...

Zu verkaufen Elfässer-Reste zu billigsten Preisen empfiehlt Klara Vatter...

Laden-Einrichtungen Regale sowie Uhren zum Verkauf...

Alle Türen und Fenster billig abzugeben...

Büro-Möbel (neu und gebraucht) Tannen-Kiefern-Holz Eichen-Holz...

Wein-Verkauf ca. 50 000 St. 1909er Pfälzer u. Spätherbstlicher Wein...

Neues Modell 11 Original Remington-Wahl Schreibmaschine...

Apteiwein prima Qualität, ungesüßert, langsam in Häften...

Rolläden und Jalousien alle Systeme liefert und repariert...

Garantiert sichere Abhilfe gegen rauchende Öfen und Herde...

Ph. J. Schmitt U 1, 16 Tel. 2396 U 1, 16

Grosse Auswahl weisser Stickerei-Stoffe und Stickerei-Roben enorm billig Geschw. Alsberg.

Frauen Politik sollen die jungen Mädchen erst dann freiden, wenn sie in allen Hausarbeiten gut eingeführt sind...

Erstgelehrte können Sie Stelle besetzen mit Anhaltelohns von 20, 50, 100, 150, 200, 250, 300, 350, 400, 450, 500, 550, 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900, 950, 1000...

Institut Buecher Mannheim, O. G. l. Jabar Ch. Dauner, seit 1896 Lehrer an Real- und priv. Fortbildungsschulen.

Expedienten von ca. 25 Jahren für Rechnungswesen per 1. Juli gesucht.

Bauführer für ein großes Baugeschäft gesucht.

Anständig, braves Mädchen gesucht, Seidenweberin.

Arbeitsfähige Köche und Kochmädchen sucht für bei hiesiger Platzgehalt rübrige Akquittentore.

Stenotypistin bei guter Bezahlung gesucht.

Bürofräulein beim Buchhaltung, Schreibmaschinenarbeiten...

Junge kräftige Waise möglichst unabhängig, findet dauernde Unterkunft in gutem Haushalt...

- Wohnungen A 1, 8, parterre 1 Zimmer u. Küche in der Hölzerstr. zu verm. Rb 2 St 1341 B 5, 15 2 z. Zimmer mit Badeinrichtung für ein. Leute. Zu erst 2 St. 1307 C 2, 6 3 St. 1 Zimmer u. Küche a. 1. od. 2. Verf. z. verm. 1495...

- Neubau M 7, 9 eine elegante 4- und drei 5 Zimmer-Wohnungen per Oktober zu vermieten. 23-2. Rb. P 3, 10 ob Lattenfallstr. 5. Neubau M 7, 9 neben der Rübenböckle Schöne Parterre-Wohnung an einen Junggeheilen zu verm. Rb. P 3, 10 Tel 1727. 2227 P 6, 5 3. St. 5 Zimmer u. Küche zu verm. 1510 Q 5, 14/15 8 Zimmer und Küche a. l. Juli zu verm. Rb. part. 1483 P 6, 6/7 3 Zim. u. Küche per 1. Juli zu verm. Rb. Baden, 1561 R 7, 11 3 z. Zimmer, Küche im Seitenbau per 1. Juli zu verm. Näheres parterre. 22400 R 7, 32 am Ring schöne Wohnung im 2. St. 6 Zim. u. n. Damenlat. Bad. Küche, Speisek. u. reichl. Zub. 1. Juli zu verm. Rb. part. 2228 U 3, 24 Zwei Zimmer, Garderobe u. b. Küche ob. drei Zimmer, Garderobe u. Küche zu verm. 1533 S 1, 11 3 St., 8 Zim., Küche, Bad u. Abtritt 1. Juli zu vermieten. 1512 S 6, 30 4-5 Zimmerwohnung und reichl. Zubehör, freie Lage per sofort oder später zu vermieten. Näheres 2. St. Eingangset an von 10-4 Uhr. 22294 T 5, 15 3 Zimmer u. Küche, ferner 1 Zim. u. Küche u. l. Juni 1911 od. spätr. preisw. zu verm. Rb. T 1, 8, 2 St., Bureau. 22248 U 6, 12, 7 zimmer, Küche, und Bad per sofort oder später zu vermieten. 22248 U 6, 19 5. Stock, 2 Zimmer Küche zu vermieten. 22256 Akademiestr. 13, 3 Zim. u. Küche zu vermieten. 23401 Friedrichsriedenstr. 40/41, 2. St. 3 Zim., Bad u. Küche u. all. Zubeh. p. 1. Juli zu verm.; daselbst 4 St., 2 mal 3 Zim. u. Küche u. auch 5 Zim. u. Küche zu verm. Rb. l. 14, 1. part. od. d. 2. 2154

Frotterhandtücher 50 48/90 cm per Stück 1 Posten Kinderbadetücher 95 90/96 cm per Stück 1 Posten Schwere Qualitäten 10045 Falck Rathaus-Bogen Nr. 37

Klareis aus städt. Leitungswasser hergestellt. Für Private Monats- und Saison-Abonnement. Für Grossabnehmer Vorzugspreise. Lieferung regelmässig in den Vormittagsstunden.

Wer seine Stühle nicht ruinieren will, der lende diese, oder lasse sie durch die Spezialfabrik reparieren...

Flach-Tief-Bohrungen nach Wasser, Sole, Kohlenwasser, Mineral- und Thermalwasser, Stein- u. Kalkstein, Koble, Zerk, Erdöl, Kieselstein, Kern- u. Diamant-Bohrungen Erdbohrer, Brunnenbau, Tiefbohrwerkzeuge und Geräte, Bohrloch-, Tiefbrunnen- & Pressluftpumpen

Neu eröffnet! Neu eröffnet! Hermann Schmidt F 1, 9 Credit-Haus F 1, 9 Stets grösste Auswahl in Möbel und Waren jeder Art.

In dem Ed-Reinbau Otto Beckstr. 10 Richard Wagnerstr. 50 O. hat sich jetzt gefund. 3 Zimmer-Wohnung mit allen Neuheiten u. a. zum sofortigen Einzug geeignet per sofort oder später zu vermieten. 22271 Auskunft von 1 bis 6 Uhr im Hause oder Telefon 13-6. Rheindammstr. 48, 2 u. 3 Zim. mit Küche u. Balkon zu verm. Rb. part. 22649

Die Rekord-Riemenscheibe ist die beste u. leichteste Riemenscheibe, garantiert fest sitzen auf der Welle, gegen Dämpfe und Feuchtigkeit unempfindlich. Alleinverkauf: M. Eichtersheimer Hafenstr. 13 MANNHEIM Tel. 440



# Liebholt's 95 Pfg.-Tage

sind das sensationellste Ereignis dieser Woche.  
Die heutige Spezial-Liste ist ein glänzender Beweis unserer Leistungsfähigkeit.

## Weisse Wäsche

- 1 weisses Damenhemd mit Schulterchluss und gesticktem Koller . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Reform-Fantasie-Hemd mit Schulterchluss . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Damenhemd mit Spitze und Vorderschluss . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisse Damenhose . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisse Bettjacke . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisser Unterrock . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Mädchenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Frottlbadetuch . . . . . 95 Pfg.
- 1 schweres Frottl-Jacquard-Handtuch . . . . . 95 Pfg.
- 4 weisse Frottl-Handtücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Bettuch . . . . . 95 Pfg.
- 2 weisse Kissenbezüge . . . . . 95 Pfg.
- 1 la. weisser Kissenbezug mit Einsatz oder gebogt . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisses Tischtuch . . . . . 95 Pfg.
- 3 weisse Jacquard-Servietten . . . . . 95 Pfg.
- 6 weisse Servietten . . . . . 95 Pfg.
- 3 gute weisse Handtücher . . . . . 95 Pfg.
- 2 schwere Gerstenkorn-Handtücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 Vorhemd mit Manschetten . . . . . 95 Pfg.
- 3 Stehkragen . . . . . 95 Pfg.
- 2 Stehumlegkragen . . . . . 95 Pfg.
- 1 Dtzd. weisse Taschentücher . . . . . 95 Pfg.
- 1/2 Dtzd. la. weisse Taschentücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 Dtzd. weisse Batisttaschentücher . . . . . 95 Pfg.
- 1/2 Dtzd. elegante Damentaschentücher mit Hohlraum . . . . . 95 Pfg.
- 1/2 Dtzd. feine Herren-Taschentücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisser Wickel-Teppich . . . . . 95 Pfg.
- 1 elegante Untertafel . . . . . 95 Pfg.
- 2 Untertafeln . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisse Wagendecke . . . . . 95 Pfg.
- 1 eleganter Kinderkopfkissenbezug . . . . . 95 Pfg.

## Schürzen

- 1 Damen-Blusen-Schürze . . . . . 95 Pfg.
- 1 Damen-Reform-Einschlupf-Schürze . . . . . 95 Pfg.
- 1 Damen-Mieder-Schürze . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisse Kinderschürze mit Stickerei Gr. 45-70, Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 schwarze Kinderschürze mit Besatz und Volant . Gr. 45-70, Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbige Kinderschürze, Gr. 45-70 Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 türk. Kinderschürze, Gr. 45-70 Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbige Mädchenschürze, Gr. 75-100 Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 Mädchen-Aermelschürze, Gr. 45-55 Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- 1 elegante farbige Satin-Zierschürze mit Träger . . . . . 95 Pfg.
- 1 Hausschürze . . . . . 95 Pfg.
- 3 Blaudruckschürzen . . . . . 95 Pfg.
- 2 Knabenschürzen . . . . . 95 Pfg.
- 1 elegante weisse Zierschürze mit Träger . . . . . 95 Pfg.

## Farbige Wäsche

- 1 farbiges Frauenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbiges Bettjacke . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbiger Unterrock . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbiges Mannshemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbiges Vorhemd mit Manschetten . . . . . 95 Pfg.
- 6 farbige Taschentücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 grosses farbiges Mädchenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 grosses farbiges Knabenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 gute farbige Tischdecke . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbiges Bettuch . . . . . 95 Pfg.
- 6 Küchenhandtücher . . . . . 95 Pfg.
- 1 Dutzd. Staubtücher . . . . . 95 Pfg.
- 5 Stück gelbe Poliertücher . . . . . 95 Pfg.
- 2 Knabenhemden . . . . . 95 Pfg.
- 2 Mädchenhemden . . . . . 95 Pfg.
- 1 farbige Commodecke . . . . . 95 Pfg.

## Konfektion

- 1 Kostümrock . . . . . 95 Pfg.
- 1 weisse Damenbluse . . . . . 95 Pfg.
- 1 Musselin Damenbluse, Kimono-Façon . . . . . 95 Pfg.
- 1 Kinderkleidchen . . . . . 95 Pfg.
- 2 Knabenblusen, Gr. 1 u. 2 . . . . . 95 Pfg.
- 1 Knaben-Waschanzug, Gr. 1 u. 2 . . . . . 95 Pfg.
- 1 Russenkleid, Gr. 45-55 . . . . . 95 Pfg.
- 1 grosse Knabenbluse . . . . . 95 Pfg.
- 1 Wasch-Unterrock . . . . . 95 Pfg.
- 1 Knabenwaschhose, blau Grösse 1-6 Einheitspreis . . . . . 95 Pfg.
- Halbfertige gestickte Damenblusen . . . . . 95 Pfg.

## Tischdecken - Teppiche

- 1 Filztuch-Tischdecke . . . . . 95 Pfg.
- 1 Filztuch-Kommodecke . . . . . 95 Pfg.
- 1 Gobelin-Sofakissen mit Kapokfüllung . . . . . 95 Pfg.
- 1 Sofa-Garnitur . . . . . 95 Pfg.
- 1 Bettvorlage . . . . . 95 Pfg.
- 1 schwere Bettdecke . . . . . 95 Pfg.
- 1 Paar Brise-Bise mit Volant . . . . . 95 Pfg.
- 1 Pfund Bettfedern . . . . . 95 Pfg.
- 1 Pfund Kapok . . . . . 95 Pfg.

## Tapiserie

- 1 leinener gestickter Wandschoner . . . . . 95 Pfg.
- 1 reich gesticktes Paradehandtuch . . . . . 95 Pfg.
- 1 reich gesticktes Küchenhandtuch . . . . . 95 Pfg.
- 1 reich gestickter Tischläufer . . . . . 95 Pfg.
- 1 fein gesticktes Milleu . . . . . 95 Pfg.
- 1 gestrickte Bürstentasche mit 2 Bürsten . . . . . 95 Pfg.
- 1 Lampenputztafche mit Füllung . . . . . 95 Pfg.
- 1 bestickte Kissenplatte . . . . . 95 Pfg.
- 1 Häckel-Kommodecke, weiss od. crème . . . . . 95 Pfg.
- 10 Meter Wäscheborde . . . . . 95 Pfg.
- 10 Meter weisse Spitze . . . . . 95 Pfg.
- 1 Stück Stickerei-Feston . . . . . 95 Pfg.

## Trikotagen und Strümpfe

- 1 Macco-Hemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 Macco-Hose . . . . . 95 Pfg.
- 1 Macco-Jacke . . . . . 95 Pfg.
- 1 Sommer-Knaben-Sweater, div. Grössen . . . . . 95 Pfg.
- 1 Herren-Unter-Jacke . . . . . 95 Pfg.
- 1 Normalhemd . . . . . 95 Pfg.
- 1 Normalhose . . . . . 95 Pfg.
- 1 gutes Damast-Korsett . . . . . 95 Pfg.
- 2 Paar Damenstrümpfe . . . . . 95 Pfg.
- 3 Paar Kindersöckchen . . . . . 95 Pfg.
- 3 Paar Herrensocken . . . . . 95 Pfg.
- 1 Paar gute Hosenträger . . . . . 95 Pfg.
- 3 elegante Kravatten . . . . . 95 Pfg.
- 2 extrafeine Krawatten . . . . . 95 Pfg.
- 1 Damen-Gürtel . . . . . 95 Pfg.
- 1 feines Seidenbatist-Echarpe . . . . . 95 Pfg.
- 1 Rucksack . . . . . 95 Pfg.
- 1 Paar elegante Ringel-Damenstrümpfe . . . . . 95 Pfg.
- 2 Netzjacken . . . . . 95 Pfg.
- 1 feine Netzjacke . . . . . 95 Pfg.
- 2 Normal-Jacken . . . . . 95 Pfg.

## Manufakturwaren

- 1 mtr. 120 cm. Betttrell . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 120 cm. Bettbarohent . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 130 cm doppelreit. Möbelcrepe . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 110 cm Tischzeug . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 150 cm. weiss Bettuch-Halbleine . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 160 cm. weiss Bettuch-Crettonne . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 130 cm weiss Damast . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 130 cm weiss gestreift Satin . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 130 cm farbig Cretonne, fine, für Bettbezüge . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. 130 cm. Kostümstoff . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. Blusenstoff, letzte Neuheit . . . . . 95 Pfg.
- 110 cm. breit Cheviot, reine Wolle in verschiedenen Farben . . . . . 95 Pfg.
- 3 mtr. Bettkattun . . . . . 95 Pfg.
- 1 mtr. Jacquard-Schürzenstoff . . . . . 95 Pfg.

## Reste u. Abschnitte

- 3 mtr. Hemdenflanell für 1 Mannshemd . . . . . 95 Pfg.
- 2,70 mtr. Hemdenflanell für 1 Frauenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 2,70 mtr. weiss Köperfinet für 1 Frauenhemd . . . . . 95 Pfg.
- 3 mtr. weiss Hemdentuch . . . . . 95 Pfg.
- 2 mtr. weiss Flockpique für 1 Bettjacke . . . . . 95 Pfg.
- 2 1/2 mtr. Rhenanflanell für 1 Kinderkleid . . . . . 95 Pfg.
- 2 mtr. Blusen-Zephir } für 1 Bluse . . . . . 95 Pfg.
- 2 mtr. Leinen, imitat } . . . . . 95 Pfg.
- 3 mtr. la. Musselin für 1 Bluse oder 1 Kinder-Kleid . . . . . 95 Pfg.
- 4 mtr. Musseline für 2 Blusen . . . . . 95 Pfg.
- 2 mtr. Blusenflanell . . . . . 95 Pfg.

Trotzdem in allen Artikeln grosse Vorräte vorhanden sind, werden manche Gegenstände Ihrer grossen Preiswürdigkeit halber sehr schnell verkauft sein. — Es empfiehlt sich daher mit den Einkäufen zu eilen.  
Bitte meine Schaufenster zu besuchen. Sämtliche Preise sind rein netto!

# Kaufhaus D. Liebholt Breitestrasse H 1, 4

<b>Möbl. Zimmer</b> A2,3 III. L., sch. möbl. Zim. an einen gebild. sol. Herrn zu vermieten. 23568 A3,6 I. St., sehr schön möbl. Zimmer mit vorzügl. Venian sofort um per 1. Juli zu vermiet. Bad u. Toiletten im Hause. 23558	<b>B 5, 13</b> 1 Treppe hoch großes schön möbl. Zimmer bei kleiner Familie per 1. Juni oder später zu vermiet.	<b>B 5, 12</b> 3 Treppen, schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang, in ruhiger Lage per sofort zu vermieten. 1376 C 3, 4 2. Tr., Wohn- und Schlafzim. zu verm. Bad und Tel., Gaslicht vorhanden. Anz. erf. par. 21992 C 4, 10 2. Tr., schön gr. möbl. Zim. (6 teils geheh) u. n. 22900	<b>C 8, 11</b> 1 möbl. Wohnzim. mit Kochofen, 15 Wf. monatlich zu vermiet. 23551 D 1, 3 Parabol, 2 Tr. schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. auf Parabol. geh. sep. Eingang an besten Ort zu verm. 22835 E 7, 15 4. Stock, reich, neu eleg. ant. möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. On paris française. [23526]	<b>E 5, 12</b> 1. Stock, schön möbl. Zim. sof. um 23555 F 2, 9, 3 II. Großes fein möbl. Zimmer in Fröh. auf u. Bedienung u. Dr. von 28 Wf. zu verm. 23551 F 5, 10 2. Stock, ant. möbl. Zim. mit sep. Eingang zu verm. 1342 F 5, 13 1. St. u. gut möbl. Zim. zu vermieten. 1537	<b>K 3, 8</b> 2 Treppen, schön möbl. Zimmer an unabhängige Herrschaft sofort zu verm. 23455 M 4, 1 2. St., schön möbl. Zim. u. Verh. 1258 T 1, 3a Freizeitr. 3 Tr. schön möbl. Zim. an besseren Herrn, preiswert zu vermieten. 1464 Wanderstuhl, 11. parz., möbl. Zimmer zu verm. 22721	<b>N 2, 2</b> 1 Tr. hoch, möbl. Zim. u. Klosett. Ben. sof. zu verm. 23554 N 4, 7 ein schön gut möbliertes Zimmer mit sehr guter Ventilation besser. Artin, Reuerich od. Beamten auf 1. Juli u. n. 1037 Kocher, 10 2 Tr. gut möbliert. Zimmer zu vermieten. 1547
---	--	---	--	--	---	--